

Potsdam, 13.11.2019

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Pressemitteilung

Chef vom Dienst
Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51
(03 31) 8 66 – 13 56
(03 31) 8 66 – 13 59
Fax: (03 31) 8 66 – 14 16
Internet: www.brandenburg.de
presseamt@stk.brandenburg.de

Powerfrauen werben für Leben in Dörfern - Initiative „Lust auf Landwirtschaft“ ist „Demografie-Beispiel des Monats“ November

Sie wollen ihren Berufsstand ins rechte Licht rücken und Lust auf „grüne Berufe“ machen. 15 Frauen aus der Prignitz sind seit 2011 ehrenamtlich unterwegs, um mit vielfältigen Aktionen für ein Leben in den Dörfern der Region zu werben sowie die Öffentlichkeit für die Bedeutung der Landwirtschaft und regionaler Produkte zu sensibilisieren. Der Bevollmächtigte des Landes beim Bund, Staatssekretär Thomas Kralinski, zeichnete heute die Initiative „Lust auf Landwirtschaft“ des Zusammenschlusses „Länderinnen – Frauen für die Prignitzer Landwirtschaft“ in Groß Pankow als „Demografie-Beispiel des Monats“ November der Staatskanzlei aus.

Um ein reales Bild von der Landwirtschaft zu vermitteln und berufliche Perspektiven in der Prignitz aufzuzeigen, haben sich die Frauen einiges einfallen lassen. Sie laden beispielsweise einmal im Jahr unter dem Motto „**Stiefel statt Pumps**“ Frauen aus Wirtschaft, Politik, Bildung und Ehrenamt zum Hofgespräch ein. Seit 2016 führen sie auch die „**Erntedankaktion**“ in **1. Klassen** im Landkreis durch. Dabei befüllen sie 350 Brotboxen mit regionalen Produkten und verteilen sie zur Erntedankzeit in Grundschulen. Sie gestalten auch Unterricht zum Thema Erntedank.

Zudem sind die Powerfrauen auf verschiedenen Veranstaltungen wie Grüne Woche, Tag der Landwirtschaft, BRANDENBURG-Tag oder auf Kreistierschauen vertreten und erläutern dort ihre Anliegen. Dabei geht es ihnen auch darum, sich mit anderen Interessengruppen und Institutionen im ländlichen Raum zu vernetzen.

Kralinski betonte: „Die Länderinnen geben mit ihrem ehrenamtlichen Engagement der **Landwirtschaft ein Gesicht**. Ihre Initiative ist beispielhaft und zeugt vom großen Ideenreichtum im ländlichen Raum. So erklären sie bei der ‚Erntedankaktion‘ schon Schulanfängern, welche Werte in der Region entstehen. Das ist anschauliche **Wissensvermittlung** und **Berufsfrühorientierung** zugleich. Mit vielen Aktionen **stärken** die Prignitzerinnen nicht nur die **Landwirtschaft** und deren Interessen. Sie tragen gleichzeitig zur **positiven Wahrnehmung der Region** und deren Attraktivität bei.“

Ines Cord-Kruse von den Länderinnen sagte: „Wir sind eine Gruppe von Frauen aus der Landwirtschaft und ihren vor- und nachgelagerten Bereichen. Als Frauen sind wir Bindeglied zwischen den Familien und deren Umfeld und stehen so mitten in den sozialen Strukturen von Landwirtschaft und ländlichen Raum.“

Die Initiative „Lust auf Landwirtschaft“ des Zusammenschlusses „Länderinnen – Frauen für die Prignitzer Landwirtschaft“ ist ein weiteres Beispiel auf dem „Marktplatz der Möglichkeiten“, mit dem die Staatskanzlei innovative, nachahmenswerte Initiativen im Umgang mit den Folgen des demografischen Wandels vorstellt. Die „Demografie-Beispiele des Monats“ werden im Rahmen des Internetauftritts „Marktplatz der Möglichkeiten“ unter www.demografie.brandenburg.de veröffentlicht.

Kontakt für das „Demografie-Beispiel des Monats“ November: Länderinnen – Frauen für die Prignitzer Landwirtschaft, Ines Cord-Kruse, E-Mail ines@cord-kruse.de

Mehr Informationen:

<https://www.brandenburg.de/de/demografie/bb1.c.619526.de>

Hinweise und Anregungen an: demografie@stk.brandenburg.de